TEDDY IN DER KINDERKLINIK

*„**Herzlich Willkommen!** Ich bin Teddy – ein Mitglied der Teddyklinik Magdeburg. Heute möchte ich mit dir die Kinderklinik erkunden.“*

UNIVERSITÄTSMEDIZIN
MAGDEBURG

WAS ERWARTET DICH IN DIESEM HEFT?

In diesem Heft wirst du Teddy durch die Kinderklinik begleiten. Oder vielleicht begleitet Teddy ja auch dich? Steht für dich ein Aufenthalt in der Kinderklinik bevor? Oder bist du schon mittendrin?

In der Kinderklinik gibt es so viel zu entdecken! LuFu, EKG, MRT - Teddy findet, das klingt alles nach Buchstabensalat. Aber nicht mehr lange!

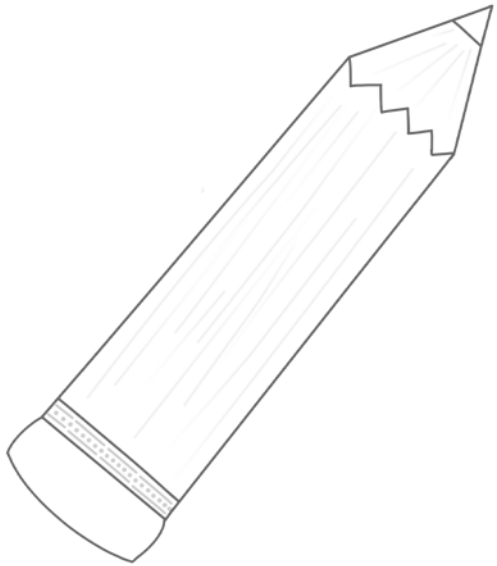
Dieses Heft soll dir einen Überblick geben, was dich in der Klinik erwarten könnte. Du kannst es als Vorbereitung mit deinen Eltern lesen und du kannst es mitbringen zu den einzelnen Stationen. Dein persönlicher Reisebegleiter!

Auf jeder Seite findest du zudem ein Stempelfeld. Hier kannst du Stempel sammeln für die einzelnen Aktionen wie in einem Reisepass. So kannst du am Ende stolz zurückblicken, was du und Teddy alles geschafft haben.

Wir wünschen dir viel Spaß auf deiner Reise durch die Kinderklinik!

Dein Team der Kinderklinik und der Teddyklinik Magdeburg

ANMELDUNG



Los gehts bei der Anmeldung.

Erstmal muss ein Zettel ausgefüllt werden und wir brauchen deine Gesundheitskarte und deinen Impfpass. Dabei helfen dir deine Eltern.

Danach musst du vielleicht ein wenig warten, bis du an der Reihe bist.

IM WARTEZIMMER

Im Wartezimmer gibt es Bücher und Spielsachen.

Ruckzuck ist die Zeit vorbei und schon bist du an der Reihe.

KÖRPERLICHE UNTERSUCHUNG

Dann wirst du einmal auf Herz und Nieren geprüft. Das heißt, dein ganzer Körper wird untersucht.

Als erstes schauen wir dir in den Mund. Dabei kannst du super helfen, wenn du deinen Mund weit öffnest und “Ahhhh!” brüllst wie ein Löwe.

Auch in deine Ohren müssen wir einmal reinschauen. Dafür nutzen wir ein “Otoskop”.

Das ist eine kleine Lupe mit Licht. Das tut gar nicht weh. Damit können wir auch sehen, wie sauber deine Ohren sind.

KÖRPERLICHE UNTERSUCHUNG

Hast du schonmal dein Herz gehört? Das pocht kräftig in deiner Brust. Vielleicht hast du das auch schonmal gespürt, wenn du viel getobt hast.

Wir können das mit dem Stethoskop noch viel besser hören. Vielleicht darfst du ja auch mal lauschen.

Auch deine Lunge möchten wir uns einmal anhören. Weißt du wofür die Lunge da ist? Am besten Mund auf und tief ein- und ausatmen.

KÖRPERLICHE UNTERSUCHUNG

Bei Teddy hat es etwas in der Lunge gerasselt. Deshalb darf er jetzt inhalieren. Dabei kommt lustiger Dampf aus einer Maske.

„Das kitzelt an der Nase! Und plötzlich bekomme ich viel besser Luft!“ sagt Teddy.

Jetzt wird dein Bauch untersucht. Erst hören wir auch hier mit dem Stethoskop auf den Bauch. Grummelt er? Was gab es zum Frühstück?

Dann wird dein Bauch einmal abgetastet. Das kann ein bisschen kitzeln. Wenn du dabei Schmerzen hast, gib Bescheid.

AUF STATION

Nach der körperlichen Untersuchung geht es auf Station.

Wie groß bist du? Und wie schwer?

Teddy testet hier einen lustigen Stuhl, welcher gleichzeitig eine Waage ist.

AUF STATION

In deinem Zimmer wird dann nochmal Blutdruck und Herzfrequenz kontrolliert.

Für einen Überblick über deinen Kreislauf schauen wir, wie oft dein Herz in einer Minute schlägt und wie viel Sauerstoff in deinem Blut ist.

Für die Blutdruckmessung kommt eine Binde um deinen Arm. Die wird einmal kurz eng. Dann können wir sehen mit wieviel Druck dein Blut durch deine Gefäße fließt.

SONOGRAFIE

Mithilfe von einem glibberigen, kühlen Gel und dem Ultraschallkopf können wir einen Blick in deinen Bauch werfen!

Leber, Nieren und dein Darm - ist alles an seinem Fleck? Das ist ein bisschen wie fernsehschauen und tut gar nicht weh.

KAPILLARE BLUTENTNAHME

Nachdem Teddy untersucht wurde, muss etwas Blut abgenommen werden. Hier ist Teddy gerade ganz tapfer bei der kapillären Blutentnahme. Das ist nur ein ganz kurzer Pieks. „Wie ein Mückenstich“, ruft Teddy, „Das tat kaum weh“.

Durch diese kapillare Blutentnahme bekommen wir eine lange Liste mit Zahlen, anhand derer wir zum Beispiel sehen können wie gut deine Lungen arbeiten.

VENÖSE BLUTENTNAHME

Falls wir mehr Post für das Labor brauchen, müssen wir mit einer etwas größeren Nadel Blut abnehmen.

Dafür legen wir einen Schlauch an den Arm, damit die Blut-Autobahnen gut sichtbar werden. Kurz tapfer sein, das pikst!

VENÖSE BLUTENTNAHME

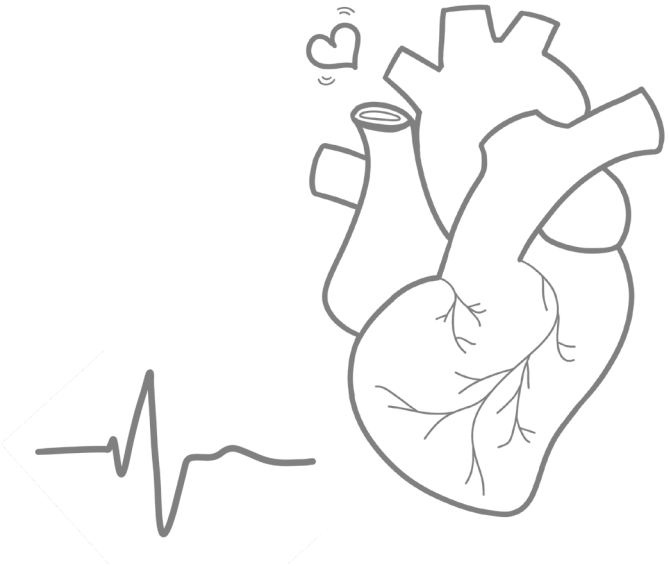
Danach bekommst du ein buntes Pflaster und darfst dir etwas Schönes aus unserer Überraschungsbox aussuchen.

INFUSION

Wenn wir eine Flexüle legen, dann bleibt ein kleiner Plastikschlauch im Arm.

Hierüber können wir Flüssigkeit oder Medikamente geben.

EKG

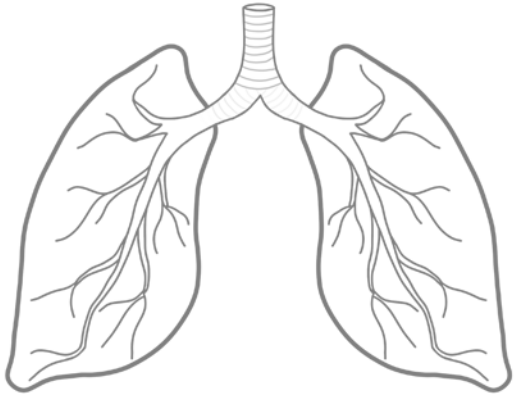


Beim EKG werden dir viele Aufkleber auf die Brust sowie an Arme und Beine geklebt. Diese werden mit Kabeln verbunden.

Das EKG wird uns auf einem Bildschirm wie eine Art „Herzfilm“ angezeigt. In dem Film sehen wir wie das Herz schlägt und arbeitet.

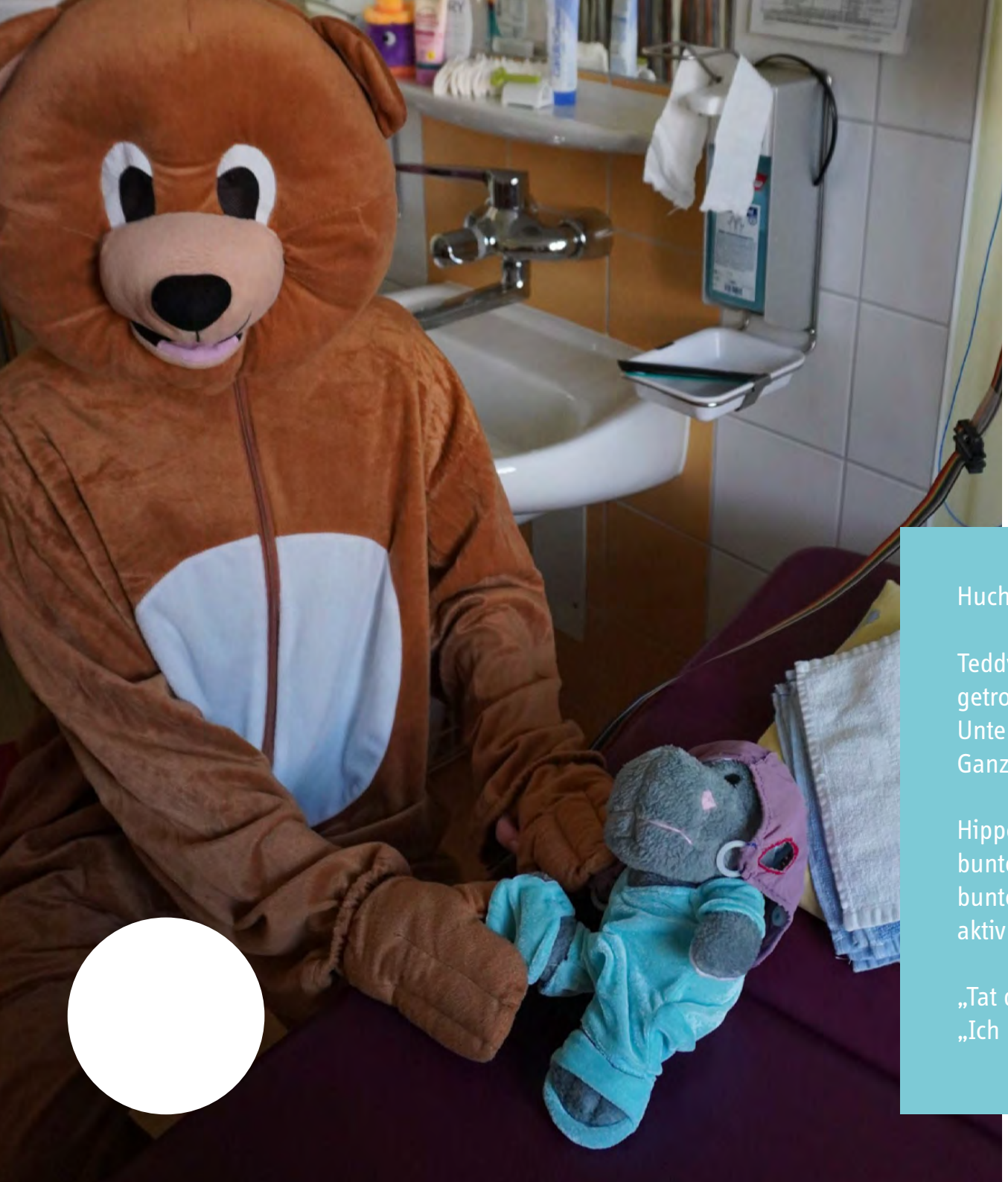
Spielt es wie ein Musiker im Takt?

LUNGEN-FUNKTIONSTEST



Hier wird gerade Teddys Lunge getestet.

Tief Luft holen und kräftig ausatmen!



EEG

Huch, wen haben wir denn da?

Teddy hat seinen kleinen Freund Hippo auf dem Flur getroffen und begleitet diesen zu seiner nächsten Untersuchung: dem Elektroenzephalogramm.
Ganz schön kompliziert sieht das aus.

Hippo bekommt eine Kappe auf den Kopf mit lauter bunten Kabeln. Und auch auf dem Bildschirm erscheinen bunte Linien, die wild wackeln. Die Linien zeigen wie aktiv das Gehirn in dem Moment ist.

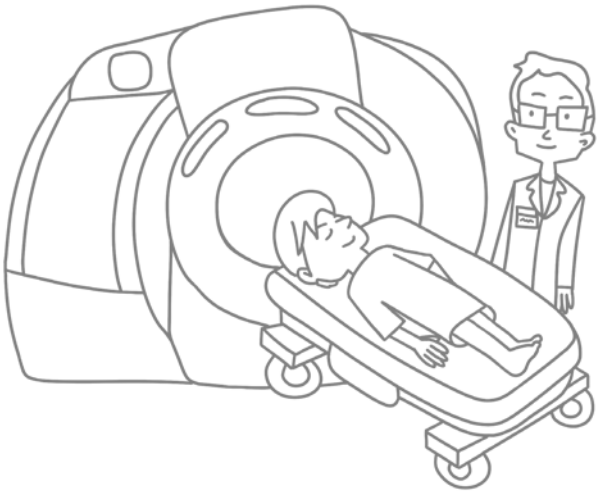
„Tat das weh?“ fragt Teddy.
„Ich habe gar nichts gemerkt!“ meint Hippo.

MRT

Das MRT ist ein großes Gerät, das wunderschöne Bilder von deinem Inneren machen kann. Obwohl ein großer Magnet beteiligt ist, verursacht das MRT keinen Schmerz.

Aber Achtung, es könnte laut werden! Deswegen braucht Teddy auch den Gehörschutz.

CT



In seltenen Fällen können wir auch mit einem CT in das Körperinnere schauen.

Das geht deutlich schneller, aber ist für die Zellen des Körpers anstrengender, auch wenn ihr das nicht spürt.

DANKESCHÖN AN ALLE BETEILIGENTEN

Vielen Dank natürlich an die Kinderklinik der Universitätsklinik Magdeburg, deren Ärztinnen und Pflegepersonal sowie an das Stimulate.

Danke für die wunderbare Zusammenarbeit!

Teddyklinik: Ina Schlüter (Konzept, Texte)
Anja Pfeiffer (Fotos,Texte, Layout)
Maike Zöllner (Teddy)
Victorine Schmidt (Darsteller)
Christin Große (Illustationen)
Alina Kühn (Illustrationen)

Ärztinnen: Sarah Irlbeck (Darsteller)
Susann Wipper (Darsteller)

technology to
STIMULATE
medicine

FRÜHE HILFEN MAGDEBURG
▸ UNTERSTÜTZUNG VON ANFANG AN

Schwanger? Oder frisch Eltern geworden?

Was bieten wir?

- Beratung zu Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft
- Unterstützung im Alltag mit Baby und Kleinkind
- Vermittlung von Angeboten

Wir unterstützen Sie und Ihre Familie individuell und unbürokratisch.

Kostenfrei und vertraulich!

BLICK AUF DIE KINDER

KONTAKTDATEN UND LINKS

Kerstin Hörnlein-Reckewell & Claudia Grüngreiff
Koordinationsstelle Frühe Hilfen
Landeshauptstadt Magdeburg
Wilhelm-Höpfner-Ring 1
39116 Magdeburg

Telefon: 0391 540-2474
0391 540-2475

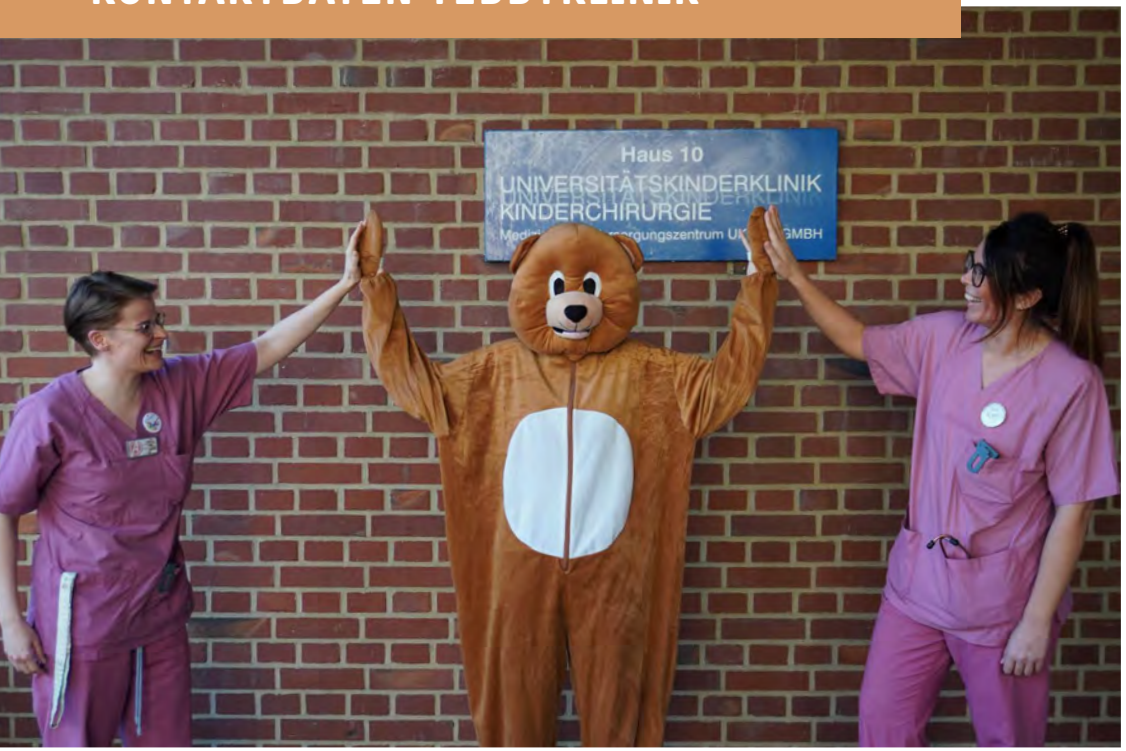
E-Mail: fruehehilfen@jga.magdeburg.de

QR-Code zur Website
„Stadt Magdeburg“

QR-Code zur Website
„Frühe Hilfen Madgeburg“

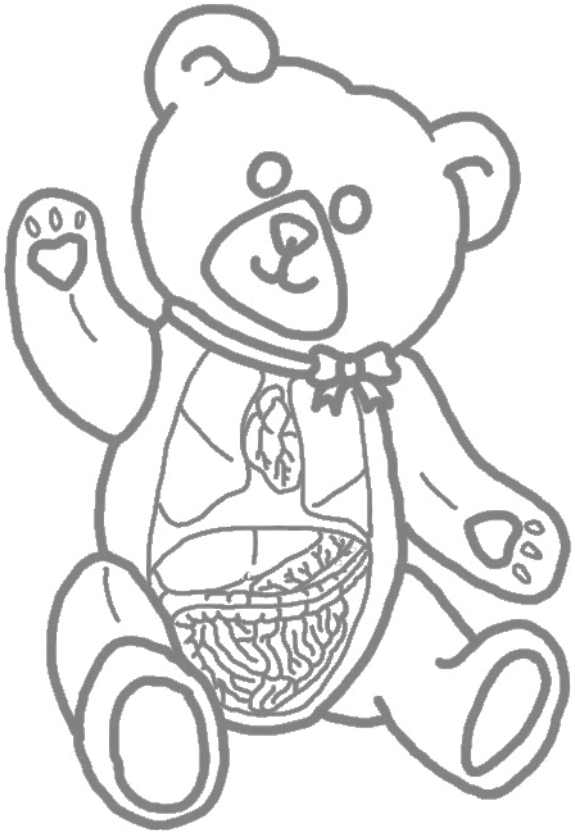
QR-Code zur Website
„Koordiantionsstelle Frühe Hilfen“

KONTAKTDATEN TEDDYKLINIK



E-Mail: teddyklinikmd@gmx.de
Website: www.teddyklinikmagdeburg.de

QR-Code:



Universitätsmedizin Magdeburg
Universitätskinderklinik
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg

kpae.med.ovgu.de